

Auftraggeber O.Z. Spa
Via Bastion 49/4
I-36061 Bassano del Grappa(VI)
QS-Nr.: 39 02 0010603

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell Superturismo Dakar
Typ 01932
Radgröße 10 J x 21 H2 bzw. EH2+
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-Ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
001	01932001 / ohne Ring	5/112/66,46	46	850	2275	9/2014
003	01932 003 / ohne Ring	5/120/64,12	35	750	2200	3/2015
200	01932200 / XL-Ø 74,06	5/120/74,06	40	800	2275	9/2014
200	01932200 / XL-Ø 74,06	5/120/74,06	40	800	2275	9/2014
200	01932200 / DS20 XL-Ø 72,56 d=20mm [1]	5/120/72,56	20	800	2275	9/2014
200	01932200 / XL-Ø 74,06	5/120/74,06	40	800	2275	9/2014
200	01932200 / XL-Ø 74,06	5/120/74,06	40	800	2275	9/2014

[1] Sonderrad mit ET 40 und 20 mm Distanzscheibe DS20 XL-Ø 72,56

Kennzeichnung

KBA-Nummer 50148
Herstellerzeichen O.Z.
Radtyp und Ausführung 01932...(s.o)
Radgröße 10J x 21 H2 bzw. EH2+
Einpreßtiefe ET...(s.o)
Herkunftsmerkmal Made in Italy
Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Anschluß	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Abrollumfang
5/112	46	850	2275
5/120	35	750	2200
5/120	40	800	2275

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)
5/120	255/35R21	40	800
5/112	265/40R21	46	850

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)
5/120	305/30R21	40	850
5/112	305/30R21	46	850

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht einer unlackierten Probe betrug 15,2 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Pogliano Milanese bei der TÜV Rheinland Group ab Dezember 2014 durchgeführt.

Hinweise zum Sonderrad

Die Sonderradausführung 0193200 wird mit der Humpform EH2+ gefertigt. Für die Sonderradausführung 01932003 wurde keine Verwendungsbereich festgelegt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

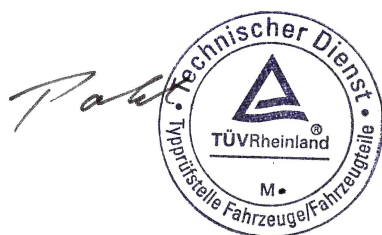
Beschreibung	-	03.12.2014
Radzeichnung	01-21-10-500/03	03.12.2014
Radzeichnung	01-21-10-500/04	03.12.2014
Befestigungsmittelzeichnung	98_01_00-12-2	29.10.2013
	mit Änderung vom	29.04.2014
Befestigungsmittelzeichnung	98_01_00-11-0	29.10.2013
Zentrierringzeichnung	98_01_00-16-2	29.10.2013
	mit Änderung vom	28.04.2014
Nabenkappenzeichnung	98-13-0608-00/02	27.08.1997
Nabenkappenzeichnung	98-13-0653-00/02	19.09.2014
Spacers	98_01_00-17-2	29.10.2013
	mit Änderung vom	06.11.2014
Verwendungen	Anlagen 1-6	
Beschreibung	-	29.04.2015
Radzeichnung	01-21-10-500/03-1	03.12.2014
	mit Änderung vom	29.04.2015

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typpengenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 17. August 2017



Pohl

00276702.DOC